



Ihr Maßnahmenkatalog Green Event BW

Sie haben die geforderte Punktzahl erreicht und dürfen sich nun Green Event BW nennen.

Erreichte Punktzahl: 69 von 84
78% der Kriterien sind erfüllt!

Datum der Zertifizierung: 18.04.2024 09:06 Uhr

Eventbeschreibung

Veranstaltungsname Happy Family Day
Beschreibung Am Sonntag, den 16.06.2024 heißen wir Sie wieder herzlich Willkommen zum Happy Family Day in der Innenstadt Bad Saulgau. Von 10.00-16.00 Uhr findet hier Oberschwabens größter Umwelt und Familientag statt, kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Der Happy Family Day 2024 steht dieses Jahr im Zeichen der Nachhaltigkeit. Frei nach dem Motto „Niemand ist perfekt, aber kleine Taten sind ein großer Anfang“ werden viele Aspekte rund um das Thema „Nachhaltigkeit und die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele“ informativ und spielerisch greifbar gemacht. Neben Informationen für Erwachsene bieten städtische Einrichtungen, Vereine, Privatinitiativen und Firmen für Kinder vielfältige und spannende Aktionen an und so gibt es für die ganze Familie vieles zu entdecken. Natürlich kommt auch die Verpflegung nicht zu kurz und so können Sie sich auf frisch zubereitete Leckerbissen und Getränke sowie Musik von den örtlichen Musikvereinen freuen.

Veranstaltungsart

Öffentliche Veranstaltung Ja
Link zur -
Anmeldeseite -

Datum des Events

Beginn 16.06.2024 10:00
Ende 16.06.2024 16:00

Adresse des Events

Veranstaltungsort Innenstadt Bad Saulgau
Straße Marktplatz
PLZ 88348
Ort Bad Saulgau

Kontaktperson

Anrede Frau
Vorname Melanie
Nachname Willnat
Telefon 07581/207326
E-Mail melanie.willnat@bad-saulgau.de
Institution Stadt Bad Saulgau

Zertifikate und Standards

Wir als Veranstalter/Veranstalterin setzen bereits folgende Zertifikate und Standards ein:

Sonstige

Event-Eigenschaften

Art	Outdoor
Mit Verpflegung	Ja
Auf Dekorationsmaterial wird verzichtet	Ja
Auf Werbegeschenke wird verzichtet	Ja

Selbstverpflichtung

Die Veranstaltung wird unter Verwendung des Logos als Green Event BW beworben (Presse, Drucksachen, Homepage der Veranstaltung).



Alle Maßnahmen im Rahmen des Green Event BW Konzeptes werden den Teilnehmenden vorgestellt (z.B. Infoplakat) und das Logo nach Möglichkeit auf Speisekarten, Infoständen etc. aufgebracht.



Die Teilnahme am Green Event BW wird den Mitarbeitenden bekannt gemacht und sie werden aufgefordert, sich aktiv zu beteiligen.



Alle Beteiligten wie z.B. Partnerorganisationen, Lieferfirmen oder Dienstleistungsunternehmen werden über die Ausrichtung als Green Event BW informiert und gebeten, konkrete Vorschläge zur Unterstützung zu machen.



Abfälle/Wertstoffe werden getrennt gesammelt und es stehen dafür ausreichend Behälter zur Verfügung.



Eine benannte Kontaktperson kann Auskunft über die Green Event BW Ausrichtung der Veranstaltung geben.



Falls elektrische Geräte gekauft oder ausgeliehen werden, so wird auf eine möglichst hohe Energieeffizienzklasse geachtet.



Zusätzliche Maßnahmen bei Outdoor-Veranstaltungen

Mit fossilen Brennstoffen oder Strom aus nicht erneuerbaren Quellen betriebene Heizgeräte werden nicht eingesetzt.



Falls Werbemittel für den Outdoor-Bereich wie z.B. Transparente eingesetzt werden, so sind sie wieder verwendbar.



Klimaschutz

Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Ja

Die Teilnehmenden werden vorab über die Anfahrtsmöglichkeiten mit den ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) informiert.

Ja

Bei der Festlegung von Veranstaltungsbeginn und -ende werden die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel berücksichtigt.

Ja

Bei der Wahl des Veranstaltungsortes werden Gebäude mit Nachhaltigkeits- oder Energiezertifizierung bevorzugt berücksichtigt.

Beschaffung,

Ja

Es werden Energiesparmaßnahmen geprüft und wenn möglich durchgeführt.

Ja

Die Mitarbeitenden werden für Energiesparmaßnahmen sensibilisiert.

Ja

Material- und

Abfallmanagement

Bei Beschaffungsvorgängen werden Umweltkriterien geprüft und wenn möglich berücksichtigt.

Ja

Da Printprodukte eingesetzt werden, so werden sie auf Recyclingmaterial mit Auszeichnung "Blauer Engel" gedruckt.

Ja

Da Printprodukte eingesetzt werden, so werden sie auf klimaneutralem Papier gedruckt.

Ja

Wiederverwertbare Produkte wie zum Beispiel Printprodukte, Schreibmaterialien etc. werden eingesammelt und wieder verwertet.

Ja

Namensschilder werden am Ende der Veranstaltung eingesammelt und wieder verwendet.

Ja

Die Papierprodukte im Hygienebereich sind aus Recyclingpapier.

Ja

Zusätzliche Maßnahmen bei Outdoor-Veranstaltungen

Es wird ein Abfallkonzept für die Mülltrennung im Außenbereich der Veranstaltung erstellt.

Ja

Die Mitarbeitenden werden in dem Abfallkonzept für die Mülltrennung im Außenbereich geschult.

Ja

Die Teilnehmenden werden über die Mülltrennung im Außenbereich informiert und gebeten, sich entsprechend zu verhalten.

Ja

Soziale Verantwortung und Wirkung in der Region

Regionale Unternehmen werden als Lieferfirmen/Dienstleistungsunternehmen bevorzugt berücksichtigt.	Ja
Veranstaltungsräume und sanitäre Anlagen sind barrierefrei.	Ja
Gender Mainstreaming und Diversity werden bei Organisation und Programmgestaltung berücksichtigt.	Ja

Zusätzliche Maßnahmen bei Outdoor-Veranstaltungen

Die Anwohnenden werden über die Veranstaltung, über mögliche Beeinträchtigungen und über den Green Event Charakter der Veranstaltung informiert und bei öffentlichen Veranstaltungen eingeladen, selber teilzunehmen.	Ja
Die Verantwortlichen unterstützen soziale oder kulturelle Initiativen aus der Region und bieten ihnen eine Plattform zur Präsentation.	Ja

Bei Veranstaltungen

mit Verpflegung

Falls alkoholische Getränke angeboten werden, so werden ebenfalls attraktive alkoholfreie Alternativen angeboten.	Ja
Mehr als fünfzig Prozent der Nahrungsmittel sind vegetarisch.	Ja
Produkte wie Kaffee oder Kakao stammen aus fairem Handel.	Ja
Es wird gekennzeichnet, ob das Nahrungsmittel regional, saisonal, aus biologischem Anbau, Fairtrade und so weiter ist.	Ja
Alle in Behältern angebotenen Getränke wie zum Beispiel Mineralwasser werden in Mehrwegflaschen angeboten.	Ja
Das Catering setzt vorzugsweise Mehrwegbehälter, Mehrweggeschirr, Mehrwegbesteck beziehungsweise nachhaltige Materialien ein.	Ja
Für Geschirr und Besteck gibt es ein Rückgabesystem.	Ja
Falls Einweggeschirr und -Besteck verwendet werden, so sind diese kompostierbar.	Ja